

Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung gemäß § 12 Abs. (1) VOB/A

Ausschreibungsnummer XC 018-17

- a) **Auftraggeber:**
European X-Ray Free-Electron Laser Facility GmbH
Hausanschrift: Holzkoppel 4
22869 Schenefeld

Briefpost: Notkestraße 85
22607 Hamburg

Tel.: (040) 8998-2480
Fax: (040) 8998-4009
- b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB Teil A (§ 3 Absatz (1))
- c) **Elektronische Auftragsvergabe:** Elektronisch übermittelte Angebote können nicht angenommen und gewertet werden. Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.
- d) **Art des Auftrags:** Einheitspreisvertrag
- e) **Ort der Ausführung:** Holzkoppel 4, 22869 Schenefeld, sowie angrenzende Flurstücke
- f) **Art und Umfang der Leistung:** Die European X-Ray Free-Electron Laser Facility GmbH baut den Europäischen Röntgenlaser XFEL auf den Betriebsgeländen (BG) Bahrenfeld, Osdorfer Born und Schenefeld. Auf dem Betriebsgelände in Schenefeld wird das Kantinegebäude XHC errichtet.
Für die Gewerke Lüftungsanlagen (KG430) und Kälteanlagen (KG434) sind folgende Leistungen enthalten:
- Lüftungstechnische Anlagen:**
1 Stück Teilklimaanlage 8.600 m³/h (Versorgung Kellergeschoss, Nebenräume EG Speisesaal)
1 Stück Teilklimaanlage 7.500 m³/h (Versorgung Koch- und Spülküche)
- Verteilung und Komponenten:
Stahl verz.: ca. 815 m² Kanal (inkl. Formstücke), ca. 250 m Wickelfalzrohr (inkl. Formstücke)
6 Umluftkühlgeräte; Kanalerhitzer, Brandschutzklappen, Schalldämpfer, Volumenstromregler, Luftherhitzer, Klappen, Luftauslässe, Deflektorhaube
- Kälteanlagen:**
Rohrleitungsnetzen für Umluftkühler und Kühlregister Lüftungstechnik mit:
- 1 Stück Hydraulische Weiche DN 80, Kaltwasserverteiler Abgänge bis DN 80
- 65 St. Armaturen bis DN 80, 2 St. Pumpen bis DN 80, 3 St. Kältemengenzähler bis 21 m³/h, 30 St. Thermometer u. Manometer, 28 St. Entleerungskugelhähne, 6 St. Entlüftungstöpfe bis DN 80, 1 St. Druckhaltung MAG 80 I
- 290 m Stahlrohr bis DN 50
- 290 m Isolierung an Rohrleitungen, 63 St. Isolierkappen
- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn Planungsleistungen gefordert werden:** entfällt
- h) **Losweise Vergabe:** entfällt
- i) **Ausführungsfristen für die Baumaßnahme:**
Ausführungsbeginn: 12 Tage nach Zugang des Auftragsschreibens
Ausführungsende: September 2018
- j) **Änderungsvorschläge oder Nebenangebote:** Nebenangebote sind nicht zugelassen.

- k) **Anforderungen der Unterlagen und Einsichtnahme in weitere Unterlagen:**
unter Angabe der Ausschreibungsnummer **XC 018-17**

European X-Ray Free-Electron Laser Facility GmbH
Einkauf Hochbau
Notkestraße 85, 22607 Hamburg
Tel.: (040) 8998-5645, Fax: (040) 8998-4009, E-mail: hochbau@xfel.eu

- l) **Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrages, der für die Unterlagen zu entrichten ist:** entfällt

- m) **Bei Teilnahmeantrag:** entfällt

- n) **Frist für den Eingang der Angebote:** bis Donnerstag, den 18.01.2018 um 10:00 Uhr im Geb.11a, Zi.012, Kellergeschoss, DESY, Notkestr. 85, 22607 Hamburg

- o) **Anschrift:** Die Angebote sind im verschlossenen Umschlag mit der Kennzeichnung „XC 0018-17, Angebotstermin: 18.01.2018, Uhrzeit 10:00 Uhr“ per Post/Boten zu richten an:
European X-Ray Free-Electron Laser Facility GmbH
Briefpost: Notkestraße 85
22607 Hamburg
oder durch persönliche Abgabe bis vor dem Eröffnungstermin einzureichen.

- p) **Sprache:** Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

- q) **Eröffnung:** Donnerstag, 18.01.2018 um 10:00 Uhr im Geb.11a, Zi.012, Kellergeschoss, DESY, Notkestraße 85, 22607 Hamburg. Bieter oder ihre Bevollmächtigte können bei der Eröffnung anwesend sein.

- r) **Geforderte Sicherheiten:** sind den Ausschreibungsbedingungen zu entnehmen.

- s) **Zahlungsbedingungen:** sind den Ausschreibungsbedingungen zu entnehmen.

- t) **Rechtsform einer Bietergemeinschaft:** Angabe der gesamtschuldnerisch haftenden Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

- u) **Verlangte Nachweise bzw. Erklärungen:**

- Steuerabzugsverfahren bei Bauleistungen: Nach dem Gesetz zur Eindämmung illegaler Betätigung im Baugewerbe vom 30. August 2001 ist der Auftraggeber verpflichtet, ab dem 01.01.2002 von jeder Zahlung 15 v.H. an das für den Auftragnehmer zuständige Finanzamt abzuführen, wenn der Auftragnehmer vor der Gegenleistung keine Freistellungsbescheinigung vorlegt. Im Rahmen der Prüfung der Zuverlässigkeit eines Bieters ist es daher notwendig, bei Angebotsabgabe spätestens jedoch bei Auftragserteilung eine Freistellungsbescheinigung vorzulegen oder die Gründe für die Nichtvorlage mitzuteilen.

- Eignungsnachweise: Der Nachweis der Eignung kann durch einen Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärungen zur Eignung“ des Vergabehandbuchs Bund vorzulegen. Auf Verlangen sind die entsprechenden Eigenerklärungen und Referenzen durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000 EUR für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a der GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angebote ohne die verlangten Nachweise / Erklärungen können nicht berücksichtigt werden.

- v) **Zuschlagsfrist:** 30 Tage nach Angebotsfrist.

- w) **Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße wenden kann:** European X-Ray Free-Electron Laser Facility GmbH, kaufmännisches Mitglied der Geschäftsführung